

SV Horn schlägt zu: Doppelte Verstärkung am Deadline Day!

Der SV Horn verstärkt sich am Deadline Day mit Armin Spahic und Raymond Owusu, um den Klassenerhalt in der 2. Liga zu sichern.



Nachrichten AG

Horn, Österreich - Am Deadline Day hat der SV Horn gleich zwei neue Gesichter verpflichtet, um den Verlust in der 2. Liga zu beseitigen. Der Klub, der aktuell am Tabellenende steht, verkündet die Transfers von Armin Spahic (24) und Raymond Owusu (22). Beide Stürmer sollen das Angriffsspiel der Waldviertler verstärken und wurden mit dem Ziel verpflichtet, den Abstieg abzuwenden. Spahic wechselt vom bosnischen FK Tuzla City, wo er in der letzten Saison in zwölf Spielen drei Tore erzielte. Owusu hingegen kommt von dem ukrainischen Zweitligisten Metalist 1925 Kharkiv, wo seine Torbilanz in dieser Saison leider leer blieb, doch seine Spielstärke und Geschwindigkeit wecken große Erwartungen.

Internationale Erfahrung für den SV Horn

Der Ghanaer Raymond Owusu bringt trotz seines jungen Alters bereits einen reichen Erfahrungsschatz mit. Er hat unter anderem in der Euro League und Conference League für Zorya Luhansk und Istanbulspor gespielt. Geschäftsführer Andreas Zinkel äußert sich begeistert über die Verpflichtung und betont, dass Owusu mit seiner explosiven Schnelligkeit und einem ausgeprägten Torinstinkt das Offensivspiel entscheidend bereichern wird. „Bei Raymond hat sich kurzfristig die Option auf einen Transfer ergeben, wo wir nicht lange zögern mussten“, erklärt Zinkel weiter.

Owusu selbst zeigt sich über seinen Wechsel zum SV Horn sehr erfreut: „Ich freue mich sehr über den Wechsel zum SV Horn. Ich werde mein Bestes geben, um die Mannschaft zu unterstützen und mit meinen Toren den Abstieg zu verhindern.“ Mit dieser Verpflichtung hofft der SV Horn, seine spielerische Situation entscheidend zu verbessern und den Weg zurück zu Erfolgen zu finden, so berichten [laola1.at](http://www.laola1.at) und svhorn.com.

Details	
Vorfall	Unternehmensfusion
Ort	Horn, Österreich
Quellen	• www.laola1.at • svhorn.com

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at